

## Presseinformation

10. September 2019

Weniger Prozessschritte, geringerer Verbrauch, keine Gefahrstoffkennzeichnung

### Henkel bietet nachhaltige und kosteneffiziente Oberflächenbehandlungen für Aluminiumverarbeiter

Düsseldorf – Im Rahmen seines Engagements für mehr Nachhaltigkeit und Kosteneffizienz in der Metallvorbehandlung arbeitet Henkel fortlaufend an der Optimierung seiner Konversionsbeschichtungslösungen für die Aluminiumveredelung. Neue REACH-konforme Bonderite Produkte sind chromfrei, erübrigen die Gefahrstoffkennzeichnung und verbessern die CO<sub>2</sub>-Bilanz der Anwender dank weniger aktiver Behandlungsschritte. Darüber hinaus ermöglichen sie signifikante Einsparungen im Produkt- und Wasserverbrauch.

Henkel arbeitet bereits seit vielen Jahren daran, sechswertige Chromverbindungen (CR VI) in der Behandlung von Metalloberflächen durch alternative Verfahren zu ersetzen und verfügt über ein breites Portfolio an qualitativ hochwertigen Konversionsprodukten. Darüber hinaus setzt das Unternehmen auf die Vereinfachung der Konversionsverfahren, die auf möglichst wenige aktive Prozessschritte verkürzt werden sollen.

„Der Markt für Aluminiumteile wächst kontinuierlich, weil insbesondere in den Bereichen Elektromobilität und Architektur die Nachfrage steigt“, so Raul Hernandez, Business Development Manager Functional Coatings bei Henkel für Westeuropa. „Gleichzeitig bemühen sich Aluminiumoberflächenveredler verstärkt darum, die Auswirkungen ihrer Prozesse und Produkte auf die Umwelt zu reduzieren. Unsere innovativen Technologien im Bereich der Oberflächenvorbehandlung verbinden erstklassige Konversionsergebnisse mit herausragender Nachhaltigkeit.“

Zu den neuesten Entwicklungen auf diesem Gebiet sind insbesondere folgende Produkte hervorzuheben: Bonderite C-IC 65001, Bonderite M-NT 2040 R9 und Bonderite M-NT 65000, speziell entwickelt für eine breite Palette neuer Aluminiumanwendungen in den Bereichen Luft- und Raumfahrt, Kraft- und Schienenfahrzeuge, Architektur, Landwirtschaft, Möbelindustrie und Beleuchtung.



**LOCTITE BONDERITE TECHNOMELT TEROSON AQUENCE Ceresit**

Alle drei Produkte sorgen für stabile und sichere Prozesse, erfüllen die wichtigen Qualitätsstandards der Qualicoat und GSB für Aluminiumbauteile in der Architektur und gelten als die nachhaltigsten Optionen auf dem Markt.

- **Bonderite C-IC 65001** schließt eine Produktlücke im Bereich der sauren Beize, Dekapierung und/oder Neutralisation von Aluminiumoberflächen vor der Beschichtung. Immer mehr Kunden wünschen sich zusätzlich zum verfügbaren kennzeichnungspflichtigen Einkomponenten- und zum ungiftigen Zweikomponentenprodukt eine geeignete Einkomponenten-Alternative, die bei vergleichbarer Performance strengere Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltschutzvorgaben erfüllt.

Das neu entwickelte Bonderite C-IC 65001 von Henkel erfüllt diese Anforderungen: Als kennzeichnungsfreies Einkomponentenprodukt besitzt es im Hinblick auf Badansatz, Behandlungszeit und Beizabtrag dieselben Eigenschaften wie die bereits vorhandenen Produkte und kann diese somit unmittelbar ersetzen. Das neue Produkt senkt die Risiken für Anwender und vereinfacht Transport und Lagerung. Daneben bietet es hohe und stabile Beizabtragsraten selbst bei bis zu 6 g/L gelöstem Aluminium und kann den Verbrauch im Vergleich zum Einkomponenten-Vorgängerprodukt um ca. 50 Prozent senken.

- **Bonderite M-NT 2040 R9** ist in der Konversionsbehandlung die unmittelbare chrom- und kennzeichnungsfreie Alternative zu Gelb- und Grünchromatverfahren, da bei einer Verfahrensumstellung auf dieses Produkt keine Veränderungen in der Vorbehandlungslinie erforderlich sind. Darüber hinaus ermöglicht es das Beizen, Entfetten und Passivieren in einem gemeinsamen Verfahrensschritt, was die erforderliche Anzahl der Prozessbäder und Spülschritte minimiert und somit die Länge der Vorbehandlung reduziert. In einigen Fällen kann die typische entionisierte Spülung vor der Konversion durch eine herkömmliche Spülung mit Leitungswasser ersetzt werden.

In Verbindung mit einem Tensid kann Bonderite M-NT 2040 R9 als entfettende Beizpassivierung eingesetzt werden, wodurch ein separater Entfettungsschritt eingespart wird. Das Produkt erzeugt auf Substraten einen dünnen Film, der optimal für nachfolgende Beschichtungen ist bzw. unbeschichteten Aluminiumteilen eine beständige, strapazierfähige Oberfläche verleiht, deren exzellente Schweiß- und Klebeigenschaften auch monatelange Lagerzeiten überdauern. Die Technologie wurde in den letzten Jahren beständig weiterentwickelt und zeichnet sich durch deutlich reduzierte Energie-, Wasser- und Abwasserkosten auf. Sie ist auch für Multimetalllinien geeignet.



- Das ursprünglich für Aluminiumlegierungen in der Luft- und Raumfahrtindustrie entwickelte **Bonderite M-NT 65000** setzt neue Maßstäbe im Hinblick auf Korrosionsschutz, Lackhaftung und niedrigen elektrischen Oberflächenwiderstand. Als REACH-konformes, hexachromfreies und nicht kennzeichnungspflichtiges Konversionsprodukt bietet es eine praktische, effiziente und nachhaltige Alternative zur herkömmlichen Aluminiumoberflächenbehandlungen auf Chrom-VI-Basis.

Bonderite M-NT 65000 kann mit Standardausrüstung verwendet werden und benötigt keine Filtration oder Nachbehandlung. Zusätzlich zu herausragenden Korrosionsschutzergebnissen erzeugt das Produkt eine sichtbare Konversionsschicht, die schnelle Qualitätskontrollen ermöglicht.

„Im Mittelpunkt unserer Entwicklungen im Bereich der Konversionsbeschichtungen für Aluminium steht immer das Ziel, die Effizienz und Nachhaltigkeit der Prozesse für unsere Kunden zu verbessern“, erläutert Hernandez weiter. „Im Endeffekt ist der Ansatz von Henkel einfach und herausfordernd zugleich: Chrom-VI und andere hochgefährliche Substanzen ersetzen, um die Gefahrstoffkennzeichnung zu eliminieren und den Arbeitsschutz zu verbessern; den Prozess zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Bilanz konsolidieren; und alle Ziele ohne Leistungseinbußen umsetzen. Unsere neuen Produkte zeigen, dass es möglich ist, dabei gleichzeitig Kosten einzudämmen und die Qualität der Endprodukte zu verbessern.“

Bonderite ist eine eingetragene Marke der Henkel Gruppe mit Schutz in Deutschland und anderen Ländern.

### Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte Henkel einen Umsatz von rund 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit etwa 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter [www.henkel.de](http://www.henkel.de).

Kontakt Kathrin Fuss  
Telefon +49 211 7970  
E-Mail

Rita Verschuuren  
+31 164 317 024  
[rverschuuren@emg-marcom.com](mailto:rverschuuren@emg-marcom.com)

Henkel AG & Co. KGaA

EMG

Folgendes Fotomaterial finden Sie im Internet unter [www.henkel.de/presse](http://www.henkel.de/presse).



Henkel-Verfahren helfen Aluminiumverarbeitern Kosten zu sparen und Oberflächen zunehmend nachhaltiger vorzubehandeln.



Raul Hernandez, Business Development Manager Functional Coatings bei Henkel für Westeuropa, hat mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Aluminiumindustrie.